

PKF FASSETT SCHLAGE

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft



Wirtschaftsprüfung &
Beratung

Rhein-Sieg-Kreis
Herrn Karl-Hans Ganseuer
Kreiskämmerer
Kaiser-Wilhelm-Platz 1
53721 Siegburg

Duisburg, 23.09.2013
Unser Zeichen 1151207/11726
Ansprechpartner Franklin Hünger
Durchwahl 0203 300001 169
E-Mail franklin.huenger@pkf-fasselt.de

Fragen zum Erwerb von Anteilen an der rhenag AG

Sehr geehrter Herr Ganseuer,

Sie haben uns zwei an Sie adressierte Fragen zur Bearbeitung weitergeleitet, die wir wie folgt beantworten möchten:

Frage:

1. Wir bitten um Darstellung, ab welchem Jahresergebnis der rhenag AG der Rhein-Sieg-Kreis einen Verlust aus seiner Beteiligung zugewiesen bekommt.

Antwort:

Wir verstehen die Frage so, dass gemeint ist, ab welchem Jahresergebnis der rhenag AG die anteilige Dividende, die der Rhein-Sieg-Kreis bei Vollausschüttung erhält, nicht mehr ausreicht, um den Zinsaufwand nach Steuern für die Finanzierung des Kaufpreises zu decken. Auf Basis

PKF FASSETT SCHLAGE Partnerschaft · Wirtschaftsprüfungsgesellschaft · Steuerberatungsgesellschaft · Rechtsanwälte

Tel. +49 203 30001-0 | Fax +49 203 30001-50 | www.pkf-fasselt.de
Niederlassung Duisburg | Schifferstraße 210 | 47059 Duisburg | Postfach 100462 | 47004 Duisburg

Partner:

WP StB Christoph Balk
WP StB Oliver Beyer
WP StB Rainer Cech
WP StB Thomas Diederich
StB Thomas Donsbach
WP StB Dr. Marian Ellerich
WP RA StB Dr. Martin Fasselt
WP StB Wolfgang Fenn
WP StB Thomas Gerber
WP StB Helmut Grabe

WP StB Dieter Hanxleden
WP StB Wolfgang Hofmann
WP StB Franklin Hünger
WP StB Gisa Johannes
WP RA StB Ralph van Kerkom
WP RA StB Wolfgang van Kerkom
WP StB Robert Krimphoff
WP RA StB Dr. Michael Kußmann
WP StB Ute Lickfeldt
StB Thomas Maack

RA StB Frank Moormann
WP StB Christian Müller-Kemler
WP StB CPA Thomas Pannenbäcker
WP StB Bernd Pethke
WP RA StB Peter Pflugfelder
WP StB Thomas Raut
WP StB Arnd Schienstock
WP StB Peter Schinnerling
WP RA StB Kai Schöneberger
WP RA StB Dr. Peter Schöneberger

WP StB Eva Maria Stenger
WP StB Dr. Christoph Swart
WP StB Erich Thum
WP StB CPA Santosh Varughese
WP StB Frank Villwock
WP StB Corinna Warlich
StB Horst Wörner
WP StB CPA Max Zunkler

Gesellschaftsangaben

Rechtsform:
Partnerschaftsgesellschaft
Sitz: Berlin
Registergericht:
Amtsgericht Charlottenburg
PR Nr. 645 B
Registriert beim PCAOB

der vom Rhein-Sieg-Kreis im August 2013 angefragten Zinskonditionen beläuft sich der Zinsaufwand nach Steuern zu Beginn auf rd. 1,1 Mio. EUR, reduziert sich jedoch aufgrund der relativ hohen ratiellen Tilgung um rd. 5 % p.a. nach 10 Jahren auf rd. 0,6 Mio. EUR. Geht man dennoch von einem Zinsaufwand nach Steuern von 1,1 Mio. EUR aus, reicht die anteilige Dividende bei Vollausschüttung eines Jahresergebnisses der rheinag AG von rd. 7,5 Mio. noch aus, um den Zinsaufwand (nach Steuern) zu decken.

Aufgrund des aktuell angestiegenen Zinsniveaus haben wir alternativ eine entsprechende Berechnung durchgeführt, bei der wir einen Zinsaufwand für die Refinanzierung nach Steuern von 1,4 Mio. EUR unterstellt haben. In diesem Fall reicht die anteilige Dividende bei Vollausschüttung eines Jahresergebnisses der rheinag AG von rd. 9,5 Mio. noch aus, um den Zinsaufwand (nach Steuern) zu decken.

Frage:

2. Wir bitten um schriftliche Stellungnahme eines Wirtschaftsprüfers, wie hoch sich die Erträge der rheinag AG aus dem regulierten Netzgeschäft (die Erlöse für die 2. Regulierungsperiode 2013 bis 2018 stehen fest) in den nächsten Jahren belaufen werden und ob diese ausreichen können, die Mindestdeckung für die Beteiligung des Rhein-Sieg-Kreises an der rheinag AG zu erzielen.

Antwort:

Im Rahmen unserer Due Diligence-Untersuchung haben wir Daten zum Netzbereich im Detail erhoben.

Der Netzbereich ist durch die Verpachtung der Strom- und Gasnetze an den Netzbetreiber des RWE-Konzerns, die Westnetz GmbH, geprägt. Gegenüber der Westnetz GmbH erbringt die rheinag AG in diesem Zusammenhang umfangreiche kaufmännische und technische Betriebsführungsleistungen. Ausweislich des Geschäftsberichtes 2012 der rheinag betrugen die Erlöse aus Netzverpachtungen 20,7 Mio. EUR und die Erlöse aus Betriebsführungsleistungen und Dienstleistungen im Bereich Call und Billing rd. 33,3 Mio. EUR. Die Tätigkeitsabschlüsse für die Gas- und Stromverteilung der rheinag AG weisen im Geschäftsjahr 2012 für die Gasverteilung einen Jahresüberschuss von 9,4 Mio. EUR und für die Stromverteilung von 3,0 Mio. EUR aus.

In der aktuellen Mittelfristplanung, die weitere Erkenntnisse aus der Regulierung berücksichtigt, sind wiederum stabile Ergebnisbeiträge aus dem Netzgeschäft enthalten.

Diese Planung steht im Einklang mit den branchenweit zu beobachtenden Ergebnissen der aktuellen Netzentgeltregulierung. Bei unseren Mandanten haben die Regulierungsergebnisse realistische Planansätze bestätigt und konservative Planansätze übertroffen. Die vorläufigen Effizienzwerte sind durchweg besser ausgefallen, als von den Unternehmen erwartet.

Mit Blick auf die Einschätzung von Chancen und Risiken in der Mittelfristplanung der rhenag AG ist hervorzuheben, dass erhebliche Teile des Unternehmensergebnisses im regulierten Netzgeschäft erzielt werden. Die für die sog. 2. Regulierungsperiode (im für die rhenag dominierenden Gasnetz für die Jahre 2013 bis 2018) regulierungsbehördlich genehmigten Erlöse im Netzgeschäft, die über die Vertragsbeziehungen mit der Westnetz GmbH als Pacht- und Dienstleistungserlöse bei der rhenag zu Umsatzerlösen führen, stehen damit im Wesentlichen fest. Damit besteht für das Netzgeschäft sehr hohe Planungssicherheit. Dies bietet gleichzeitig Gewähr dafür, dass ein wesentlicher Teil der gesamten mittelfristigen Unternehmensplanung mit hoher Sicherheit erreicht werden kann.

Aufgrund des Gewichtes des regulierten Netzgeschäftes für das gesamte Unternehmensergebnis der rhenag AG ist davon auszugehen, dass auch das vorstehend zu Frage 1) benannte alternative Mindestergebnis von 9,5 Mio. EUR alleine aus dem Netzgeschäft auch bei Eintritt der konservativen Planungsprämissen mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit erwirtschaftet werden kann.

Für weitere Fragen und Erläuterungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

PKF FASSELT SCHLAGE

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

